

Offene Bücherschränke

Das Prinzip Offener Bücherschränke:



Wer ein Buch lesen möchte, darf es mitnehmen. Jedem ist es selbst überlassen, ob er es zurückbringt oder es behält und dafür ein anderes Buch einstellt. Der Bücherschrank ist rund um die Uhr zugänglich (Ausnahme: Bücherei Pattonville) und kann kostenfrei genutzt werden. Ehrenamtliche Bücherschrankpaten sorgen dafür, dass die Schränke weder durch Witterung noch durch „Literaturbanausen“ Schaden nehmen.

Bisherige Standorte:

Aldingen

Vor dem Haus der Bürger, ein Bücherregal mit Sitzgelegenheit

Hochberg

Alexandrinenplatz, Telefonzelle, gestaltet von Graffitikünstler Frederik Merkt

Hochdorf

Wilhelmsplatz neben Café Diel, gebaut von Schreinerei Blank

Pattonville

Bücherei Pattonville, 1. Stock, ein Bücherregal